

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

o.O., 1947-02-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

23. II.47.

Herrn

Rolph - Helmuth Meyer. München

Sehr geehrter Herr Meyer.

Haben Sie herzlichen Dank für Ihre Wünsche zu meinem Geburtstag, die mich sehr erfreut haben, und die ich wirklich gerne dadurch erwidern möchte, dass ich Ihnen endlich "Die Nachtwache" senden liesse. Wenn Sie ihren in Aussicht gestellten Besuch, auf den ich mich sehr freue, eines Tages in Ambach machen würden, können Sie sich davon überzeugen, dass das Buch nicht einmal mehr in meiner eigenen Bibliothek zu finden ist. Aber gottlob regt es sich jetzt allorts und im Ablauf des kommenden halben Jahrs wird der grösste Teil meiner älteren Bücher und zwei neue vorliegen.

Seien Sie inzwischen herzlich gegrüsst

von Ihrem sehr ergebenen